

# Wir stellen **den Boden** und **Ihre Geduld** auf **die Probe**.



Fragen oder Anregungen?  
Mail an:  
[vde9@deutschebahn.com](mailto:vde9@deutschebahn.com)



## **Eisenbahnprojekt Kottewitz–Weinböhla: Baugrunduntersuchungen zwischen Niederau und Priestewitz-Böhla**

Im Rahmen der Planungen zum **Eisenbahnprojekt Kottewitz–Weinböhla** (Kockelsbergtunnel) führen wir **ab August 2021 Geotechnische Erkundungen** durch. Diese werden etwa **vier Monate** dauern. Damit möchten wir mehr über das Grundwasser, die Beschaffenheit des Baugrunds und möglicherweise vorhandene Kampfmittel im Projektbereich herausfinden. Für die nun anstehenden Baugrunduntersuchungen werden

- Grundwassermessstellen eingerichtet
- Kernbohrungen bis 60 Meter Tiefe, schwere Rammsondierungen bis 20 Meter Tiefe, Kleinrammbohrungen bis 10 Meter Tiefe, Schürfe sowie
- Kampfmittelsondierungen durchgeführt.

Insgesamt untersuchen wir den Boden im gesamten Bereich des geplanten Streckenverlaufs. Die Untersuchungen finden **ausschließlich tagsüber** statt. Wir setzen unter anderem Kernbohrgeräte, Sondiergeräte und Transportraupen ein.

Wir sind bemüht, die von den Baugrunduntersuchungen ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen durch Lärm vor allem bei Rammsondierungen nicht gänzlich ausschließen. **Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.**



Der Abschnitt Kottewitz–Weinböhla ist Teil der **Ausbaustrecke Leipzig–Dresden** (VDE 9). Mehr Informationen zum Projekt finden Sie hinter dem QR-Code rechts oder direkt auf <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/vde9>.

